

**Inhalt:**

**I. Geburt des Dichters aus der Erkenntniskrise und das Spiel der Sprache**

1.1. Auftakt.....	11
1.2. Stand der Burger-Forschung .....	18

**II. Von der Repräsentation zur Performativität. Lesbarkeit und Negativität**

2.1. „Von numinösen Zweifeln zerrissen präsentiert sich der hypersensible Sprachskeptiker” .....	27
2.2. Setzen und unterziehen – Ambivalenz als darstellerische Maxime	
2.2.1. Beben der Sicherheiten in <i>Schilten</i> .....	37
2.2.2. Zusammenbrechen der Welt und des Sprachgebäudes .....	41
2.3. Die „schilteske” Sprache als „Nebelnabel” der Welt. Der listenreiche Erzähler .....	46
2.3.1. Beschwörung von Nicht-Identität im Modus des Schreibens	
2.3.1.1. Die künstlerische Ironie .....	51
2.3.1.2. Umgehung von Begrifflichkeit: Musikalische und ornamentale Darstellungsmodi .....	59
2.4. Zusammenfassung: Dröhnende Wort- und Bilderflut – Schweben zwischen Fülle und Leere. Die unauflösliche Bewegung des Spiels .....	64

**III. Roman als Metapoetik**

**III. 1. Reflexion des sprachlichen Instrumentariums**

3.1.1. Sprache und Spiel bei Burger	
3.1.1.1. Ambiguisierung der Sprache als „Technik des Wegdrapierens” .....	73
3.1.1.2. Spiel und schöner Schein: „Abrakadabra und Simsalabim” .....	80
3.1.2. Exkurs: Darstellung und mediale Reflexion .....	87
3.1.2.1. Selbstreflexives Erzählen .....	91
3.1.3. Reflexion der Sprache in <i>Schilten</i>	
3.1.3.1. Zeichenhaftigkeit und Unlesbarkeit .....	97
3.1.3.2. Das Plus-Minus der Sprache und metafigurative Reflexionen .....	102
3.1.3.3. Reflexion der ontologischen Qualität der Sprache: Fremdwörter, Fachsprache und andere Störfaktoren .....	111
3.1.3.4. Auffächerung der Benennung in Polysemie, Synonymie; Multiplizierung von Bedeutung durch Homonymien .....	114

3.1.3.5. Alles mit allem verbunden: Komposition .....	117
3.1.3.6. Benennung im Als-Ob: der konjunktivische Ausdrucksmodus .....	119
3.1.3.7. Feste Bedeutung und leere Worthülse: Die Phrase .....	121

### **III. 2. Erzählen als poetologische Reflexion. Subjektproblem und die Krise des Erzählens**

3.2.1. Sinnmuster des Romans und die Unlesbarkeit der Welt .....	127
3.2.2. Erzählen und Identität: Lebens-, Subjekt- und Textkonzepte .....	
3.2.2.1. Erzählmuster und -modelle .....	137
3.2.2.2. Subjektproblem: Zerfall der Ordnung und Selbsterkundung.....	142
3.2.2.3. (Schein)Tod und Verschwinden des Subjekts .....	148
3.2.3. Teleologie und Kontingenz .....	
3.2.3.1. Der unzureichende Grund .....	153
3.2.3.2. Sinnfrage – Demontage der Teleologie .....	158
3.2.3.3. Spontaneität kontra Linearität .....	162
3.2.4. Zeit als Thema – temporale Autonomie und inkonsistente Subjektivität .....	167
3.2.4.1. Zeit als Ordnungsschema. Modelle der Romantradition .....	172
3.2.5. Statt Zeit Raum, statt Klartext Arabeske .....	
3.2.5.1. Labyrinthische und ornamentale Erzählstrukturen .....	186
3.2.5.2. Serialität und Intertextualität: rauschende Sinnkomplexion .....	194

### **III. 3. Reflexion der Medialität: Schrift und Mündlichkeit**

3.3.1. Verdoppelte Schriftlichkeit .....	207
3.3.1.1. Verschriftlichung und Identität .....	210
3.3.1.2. Das Grab als Metapher für die Schrift .....	216
3.3.1.3. Grabinschrift und literarische Praxis .....	218
3.3.2. Das Medium der Stimme .....	
3.3.2.1. Stimme und Körperlosigkeit .....	222
3.3.2.2. Stimme und inszenierte Mündlichkeit .....	224
3.3.3. Stimme und musikalische Ausdrucksmodi .....	
3.3.3.1. Darstellungsproblem und Intermedialität .....	227
3.3.3.2. Erzähltext als inszenierter Siegeszug von Musik .....	229
3.3.3.3. Musik und musikalische Konstruktionsmerkmale .....	235
3.3.3.4. Atonalität und Aleatorik: Auflösung des Zusammenhangs .....	241
3.3.4. Performative Ausdrucksmodi .....	
3.3.4.1. Statt „Welt-Bezug“ „Schreib-Bezug“ .....	245
3.3.4.2. Dynamisches Sinngeschehen und performativer Akt .....	248

3.3.4.3. „Was nicht ist, sei“ – die performative Setzungsfunktion der Sprache .....	251
3.3.4.4. Rauschende Fluidität .....	256
3.3.4.5. Sprach- und Erzählprozess als infinite Bewegung .....	264

#### **IV. Abschließende Bemerkungen**

4.1. Das Loch in der Textur und schweigende Hohlräume füllender Klang ....	267
--	-----

<b>Bibliographie</b> .....	275
----------------------------	-----